

Steckbrief Jugendfeuerwehr-Einsteiger

Name: Sascha
Alter: 36 Jahre
Familie: ledig
Beruf: Kraftfahrzeug-Meister/Serviceberater
Ortsteil: Eschbach
Aktiv seit: 1997
Grundlehrgang: 2003
Aktuelle Position: Wehrführer und 1. Vereinsvorsitzender



Darum bin ich zur FFW

Von Kind auf hatte ich schon immer eine große Begeisterung für die Feuerwehr. Mein Motto stand also schon als Kind fest „Wenn ich groß bin, will ich zur Feuerwehr“. Für mich ist dieser Kinderwunsch in Erfüllung gegangen und somit kam der Eintritt im Jahr 1997 zur Jugendfeuerwehr Eschbach. Die Technik und die Arbeit und vor allem die Kameradschaft der Feuerwehr haben mich die gesamte Zeit über die Jugendfeuerwehr fasziniert. Es gibt noch so viele weitere Beweggründe, wieso ich in die Feuerwehr eingetreten bin.

Größte Herausforderung

Zugführer/Führungskraft beim Hochwasser in Ahrtal.

Bestes Erlebnis

Bestandene Lehrgänge, diverse Beförderungen und Auszeichnungen

Vereinbarkeit mit Familie und Beruf

Jede Freizeitbeschäftigung fordert Zeit und Engagement! Das WIR-Gefühl und der Zusammenhalt bei uns, in der Freiwilligen Feuerwehr ist so stark und unbeschreiblich, dass die Vereinbarkeit mit Familie und Beruf absolut kein Problem darstellt. Gegenseitige Rücksichtnahme wird bei UNS großgeschrieben. Oftmals wird die Freiwillige Feuerwehr im beruflichen Umfeld belächelt und nicht ernst genommen.

Mein Arbeitgeber ist absolut feuerwehrfreundlich und respektiert die Arbeit, die hier vollbracht wird.

Bisherige Einsätze

In den fast 20 Jahren als aktiver Feuerwehrmann, hat man viele verschiedene Einsätze - von Ölspuren, Baum auf Fahrbahn über schwere Verkehrsunfälle, diverse Technische Hilfeleistungen und Brandeinsätzen einiges erlebt. Einsätze als **Atenschutz-Geräteträger** und alle anderen mit psychischer oder physischer **Grenzerfahrung** bleiben einem immer im Gedächtnis. **Der Hochwassereinsatz im Ahrtal bleibt besonders in Erinnerung.**